

Die Feldpost im Jahr 1944

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **18 (1945)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fettzuteilung ist bereits ungenügend geworden und gewährleistet nicht mehr die physiologisch wünschenswerte Ernährung. Für die meisten übrigen Lebensmittel reicht der Vorrat bei der zurzeit geltenden Rationierung noch bis in den Herbst. In einzelnen Artikeln, so in Kaffee und Tee sind wir sogar nur bis in den Sommer eingedeckt. Den Betrachtungen über den beunruhigenden Stand unserer Versorgungslage verleiht die Tatsache, dass wir mit unserem Anbau letzten Herbst stark in Rückstand geraten sind, noch eine ernstere Note.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass auch die Portionen im Militärdienst, die teilweise ein Vielfaches der Zivilrationen erreichen, gekürzt werden müssen. Eine solche Kürzung der Brot-, Speisefett-, Speiseöl- und Zuckerportion sieht die A. W. Nr. 66 mit Gültigkeit ab 1. April 1945 vor. Sie enthält auch neue Bestimmungen über den Konsum getrockneter Gemüse, den Bezug von Tafelschokolade und die Fleischversorgung der Armee. Auch hinsichtlich des Rechnungswesens bringen die neuen A. W. einige Änderungen.

Die Feldpost im Jahr 1944

Die Feldpost hat der Tagespresse eine Mitteilung zukommen lassen, wonach der Feldpostverkehr im vergangenen Jahr neuerdings zugenommen habe. Sie beförderte rund 110 Millionen Sendungen, gegenüber 91 Millionen im Jahr 1943. Es standen gleichzeitig 24 bis 34 Feldposten im Dienst, deren Personal einen grossen Wechsel zu verzeichnen hat und zu 40 und mehr Prozent aus postfremden Leuten bestand.

Es wäre interessant, einmal eine ähnliche Statistik über den Umsatz unserer Verpflegungs-Abteilungen zu sehen. Wir würden uns sicher wundern über die enormen Quantitäten an Lebensmitteln, Fourage, Holz etc., die von unsern Verpflegungstruppen nachgeschoben werden müssen.

Zeitschriften-Schau

Im „Fourrier Suisse“ (März-Nummer) wird der Entscheid der Association Romande bekannt gegeben, für die nächsten 3 Jahre den Vorort des Schweizerischen Fourrierverbandes zu übernehmen. Auch wird bereits mitgeteilt, dass sich das gegenwärtige Zentralvorstandsmitglied, Fourier Giuseppe Lombardi, bereit erklärt habe, das Zentralpräsidium zu übernehmen. Die Association Romande macht damit einen ausserordentlich glücklichen Vorschlag. Ehrenmitglied Fourier Lombardi hat durch seine Tätigkeit im bisherigen Zentralvorstand Einblick in die gegenwärtigen Geschäfte der Verbandsleitung, auch ist er bekannt als energischer und sprachengewandter Debatter. Auch die Redaktion des „Fourrier“ freut sich, dass für die Verbandsleitung einmal die welschen Kameraden gewonnen werden konnten und dass diese einen Fourier in Vorschlag bringen, welcher die Reihe der bisherigen eifrigen und tüchtigen Verbandsleiter in gewohnter Tradition fortsetzen wird.